



Noch fast jeden Tag in „meiner Firma“

Fritz Poerschke ist seit 50 Jahren Mitarbeiter der Verbindungselemente Engel GmbH in Weingarten

„Ein bisschen ist dies auch meine Firma, mein zweites Zuhause allemal“, sagt Fritz Poerschke. Er ist stolz auf seine langjährige Mitarbeit bei der Verbindungselemente Engel GmbH in Weingarten und dies zu Recht. Seit 50 Jahren ist der 77-Jährige mit dabei, kennt nahezu alles und jeden und kommt noch immer regelmäßig in die Firma – zum Arbeiten, versteht sich. Als Fritz Poerschke am 15. März 1960 in das damalige Unternehmen „A. Brugger Schrauben“ eintrat, zählte dieses gerade mal elf Mitarbeiter und zwei Chefs. „Wir haben damals noch ganz primitiv gearbeitet, das meiste war Handarbeit“, erzählt Poerschke. Im Lager gab es noch keine Gabelstapler oder andere Gerätschaften. „Drei Paletten abzuladen dauerte vier bis fünf Stunden“, erinnert er sich. Aus-

gefahren wurde die Ware mit einem „Quickly“, einem „Motorrädle“, auf dem eine Kiste montiert war. „Damit sind wir bis ins Allgäu zu den Kunden gefahren“, so Poerschke. Das Firmengebäude hatte anfangs noch keine Heizung, erst später wärmte ein erster offener Kamin den Verpackungsraum. Zweimal ist Poerschke, der anfangs im Lager und später im Versand arbeitete, mit dem Unternehmen schon umgezogen – zuletzt 1989 an den jetzigen Firmenstandort in Weingarten. „Den Umzug davor hat er nahezu alleine bewältigt“, berichtet Gertrud Engel, Geschäftsführerin der Verbindungselemente Engel GmbH. Sechs Monate lang hatte Poerschke ein Firmenstück nach dem anderen von Hand auf einen Lkw verladen und zum neuen Standort gefahren.



Ein eingespieltes Team: Gertrud Engel, Geschäftsführerin der Verbindungselemente Engel GmbH, und der stolze Jubilar Fritz Poerschke. BILD: FIRMA ENGEL

Heute zählt die Verbindungselemente Engel GmbH rund 100 Mitarbeiter am Standort Weingarten. „Viele von ihnen kenne ich schon von klein auf“, sagt Poerschke, der noch immer in der Rechnungskontrolle tätig ist und vieles inzwischen auch von zu Hause aus erledigen kann. „Die Fracht – Export, Import und National – ist heute noch mein Ressort“, berichtet er stolz. Immer wieder zieht es ihn aber auch in die Firma. „Ich brauche den Kontakt mit den lieben Menschen und bin immer ganz glücklich, wenn sich alle freuen mich zu sehen“, verrät er. Für die Kollegen zählt er längst zum Inventar. „Hoffentlich bleiben wir noch lange so zusammen“, wünscht sich Gertrud Engel. Wenn irgendwo ein Wasserhahn tropft, eine Tür klemmt oder

sonstige Reparaturen anstehen: Ein Anruf genügt und Poerschke eile herbei. „Die Bilder in der Firma habe alle ich aufgehängt“, berichtet er und es ist nicht zu übersehen, wie gerne er noch immer für die Firma Engel arbeitet. „Bei mir muss halt was gehen“, sagt er bescheiden. „Ich kann mich jederzeit auf ihn verlassen“, weiß Gertrud Engel. Auch bei Firmenfeiern ist Fritz Poerschke im Einsatz. „Wir sind wie eine große Familie.“

Obwohl 50 bis 60 Prozent der Engel-Belegschaft langjährige Mitarbeiter sind, wird so schnell kein anderer das stolze Betriebsjubiläum von Fritz Poerschke erreichen. „Die 50 Jahre macht mir vorerst niemand nach“, weiß er und sagt: „Ich hoffe sehr, dass bei mir noch ein paar Jahre dazukommen.“

Das ideale Geschenk!

Geschenkgutscheine aus Weingarten in attraktivem Design und im Wert von 10, 15 und 20 Euro – einzulösen in über 100 Einzelhandelsgeschäften!

Verkaufsstellen sind:
Kreissparkasse · Volksbank
Amt für Kultur und Tourismus
Infothek im Rathaus

